

IT-System

Informationsfluss

1. STAMMDATENVERWALTUNG:
Stammdaten: Artikel-, Kunden- und Lieferantenstammdaten werden auf dem PlanzerLagerSystem (PLS) verwaltet.
2. LIEFERANTENBESTELLUNG/WARENEINGÄNGE:
Wareneingänge: Die Wareneingänge werden auf Ihre Lieferantenbestellungen hin verbucht und kontrolliert.
3. KUNDENAUFTRAG:
Kundenbestellungen / Lieferaufträge: Anhand Ihrer Lieferaufträge werden die Kundenbestellungen kommissioniert. Die Lieferscheine, wie auch die Transportscheine, können von uns, mit Ihrem Logo versehen, erstellt werden.
4. BESTANDESFÜHRUNG / INVENTUREN:
Bestandeszählungen bzw. Inventuren sind innerhalb des PLS täglich möglich. Differenzen und Lagerkorrekturen werden artikelorientiert angezeigt und sind jederzeit nachvollziehbar.
Auf Wunsch können Chargen jederzeit gesperrt werden.
5. RÜCKVERFOLGUNG DER PRODUKTE:
Anhand der History-Daten sind wir jederzeit in der Lage die Rückverfolgung von bestimmten Artikel und Chargen zu gewährleisten.
6. WARENRETOUREN:
Innerhalb des PLS verfügen wir über ein Warenretourenmodul, mit welchem wir alle Details je Verkaufsstelle oder Lieferant aufzeigen können.
7. LAGERBUCHUNGEN:
Beschädigungen an Waren können über das Modul Lagerbuchung entsprechend dem Verwendungszweck gebucht werden und sind jederzeit nachvollziehbar.
8. MEHRWEGGEBINDE:
Für den Einsatz von Mehrweggebinde besteht innerhalb des PLS ein Software-Tool, welches die Verwaltung auf Kundenebene mit Kontoführung zulässt.
9. STATISTIKEN:
Statistiken, wie Umsatz-, Kommissionier- und Lagervolumen, können von uns jederzeit zur Verfügung gestellt werden.
10. ETOOL:
Webbasierende Auftragsverwaltung mit integrierter Bestandesübersicht.
11. ANDRUCK AUF PLS-FORMULARE:
Folgende Kurzbezeichnungen sind auf den PLS-Formularen hinterlegt und somit kann nachvollzogen werden, in welchem System sich der Druck befindet.4

		Original-Druck		Wiederholungs-Druck		Automatischer-Druck	
		Kurzbezeichnung	Bezeichnung	Kurzbezeichnung	Bezeichnung	Kurzbezeichnung	Bezeichnung
System	Entwicklungssystem	EO	Entwicklungssystem Original	ED	Entwicklungssystem Duplikat	EA	Entwicklungssystem automatischer Druck
	Testsystem	TO	Testsystem Original	TD	Testsystem Duplikat	EA	Testsystem automatischer Druck
	Produktivsystem	PO	Produktivsystem Original	PD	Produktivsystem Duplikat	PA	Produktivsystem automatischer Druck

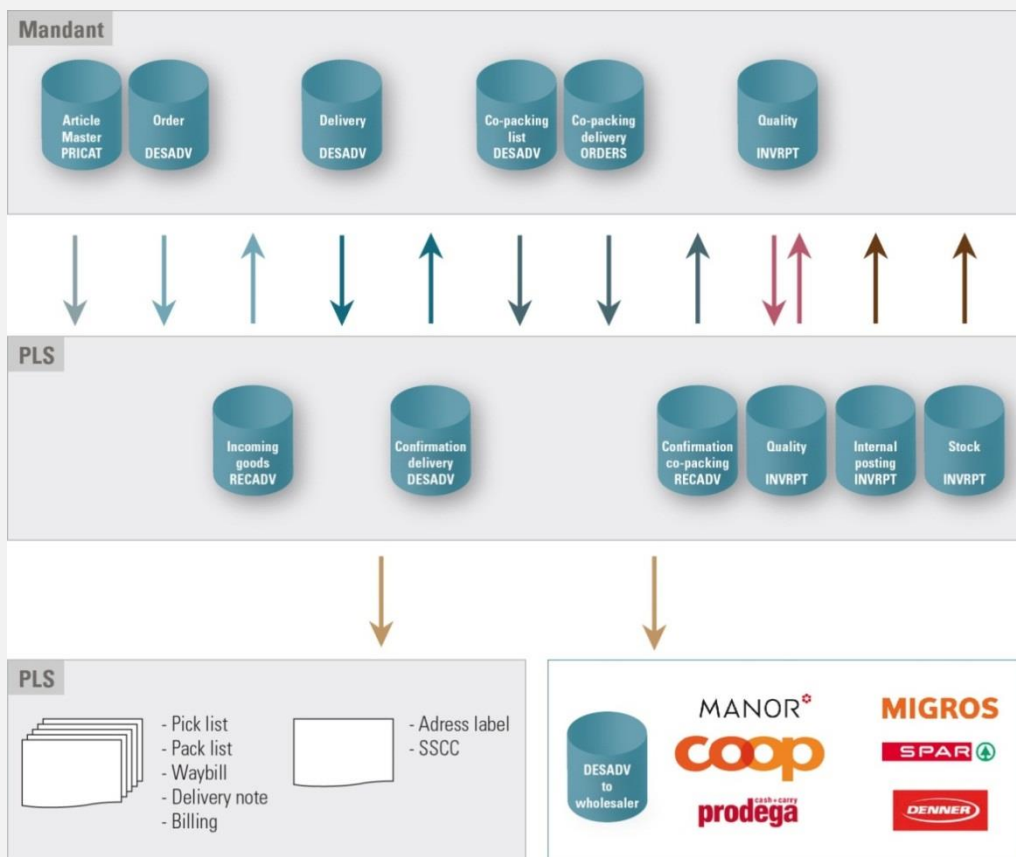
Datenkommunikation

Die elektronische Datenkommunikation (EDI) zwischen dem ERP-System unserer Mandanten und dem PlanzerLogistikSystem (PLS) spielt eine zentrale Rolle im Outsourcing-Projekt.

So sind wir in der Lage, jegliche Art von logistischen Informationen in elektronischer Form ins PLS zu verarbeiten. Informationen wie Wareneingänge oder Lieferauftragsbestätigungen, bis hin zu Bestandesdaten, können wiederum an das gewünschte ERP-System übermittelt werden.

Mit einem hohen Automatisierungsgrad können Geschäftsprozesse enorm beschleunigt werden und die Durchlaufkosten können massgeblich gesenkt werden.

Nachfolgend sind die EDI-Geschäftsprozesse aufgelistet.



EDI Übertragungstechnik

Planzer unterstützt sämtliche gängigen EDI-Übertragungstechniken.

Produkt	Voraussetzung	Übertragung	Sicherheit	Kosten
SFTP	TCP/IP	Mit eigenem Tool	Benutzerpasswort geschützt	Keine
FTP	FTP-Server oder Client	Direkt (Internet)	Mittel	Keine
http	TCP/IP	Direkt (Internet)	Benutzerpasswort geschützt	Keine
AS2	AS2-Protokoll	Direkt (Internet)	Digitale Signaturen und Verschlüsselungen	Lizenz
OFTP	TCP/IP	Direkt (Internet)	Benutzerpasswort geschützt	Keine
https	TCP/IP	Direkt (Internet)	Benutzerpasswort geschützt	Keine

Mit unseren Mandanten wird gemeinsam die optimale Lösung umgesetzt.

EDI-Datenformate

Planzer unterstützt die gängigsten EDI-Standardformate.

FLAT FILE

Zeichensatz

- >ASCII-DATEI steht für **American Standard Code for Information Interchange**, eine Zeichencodierung
- >ANSI steht für **American National Standart Institute**, eine Zeichencodierung

CSV

Zeichensatz

- >ASCII-DATEI steht für **American Standard Code for Information Interchange**, eine Zeichencodierung
- >ANSI steht für **American National Standart Institute**, eine Zeichencodierung

UN/EDIFACT: United Nation Electronic Data Interchange for Administration, Commerce and Transport. (europäischer Standard)

I-DOC steht für **Intermediate Document** und ist ein Behälter für den Austausch zwischen SAP und Fremdsystemen.

XML steht für **Extensible Markup Language** und ist eine Auszeichnungssprache zur Darstellung hierarchisch strukturierter Daten in Form von Textdaten. XML wird u. a. für den Austausch von Daten zwischen Computersystemen eingesetzt, speziell über das Internet.

Elektronischer Datenaustausch mit verschiedensten ERP-Systemen

Einwandfreie Datenqualität durch hohen Automatisierungsgrad. Ob vollautomatischer Informationsfluss, oder ob nur einzelne Informationen elektronisch ausgetauscht werden, mit unserem **PlanzerLogistikSystem (PLS)** sind wir in der Lage, Ihnen die gewünschten Daten zur Verfügung zu stellen oder zu empfangen.

Wir bauen keine Schnittstellen! Unser Ziel ist es, mit Ihnen den optimalen Informationsfluss zwischen zwei Systemen zu erstellen.

Hier eine Auswahl unserer bestehenden Mandanten mit elektronischem Datenaustausch:

Barry Callebaut	SAP	Flatfile ASCII	OFTP
BIC	I-Series/BICFRDEV	Flatfile ASCII	OFTP
Bobst SA	SAP	XML	AS2
B/S/H	SAP	Flatfile ASCII	FTP
Bucher Landtechnik	SAP	UN/EDIFACT	AS2
Colgate Palmolive	SAP	UN/EDIFACT	AS2
Compo Jardin	SAP	Flatfile ASCII	FTP
Edition Atlas	EGO	Flatfile ASCII	OFTP
EP Electronic Partner	Opacc	Flatfile ASCII	OFTP
Pierre Fabre DC	Scala	Flatfile	FTP
Pierre Fabre Pharma	Performis	XML	FTP
Gaba	SAP	UN/EDIFACT	AS2
Gétaz Romang	Movex	Flatfile ASCII	OFTP
HB Fuller	SAP	Flatfile ASCII	FTP
Henkel	SAP	UN/EDIFACT	AS2
Huba Control	APplus	Flatfile	SFTP
Johnson & Johnson AG	SAP	UN/EDIFACT	AS2
Johnson Controls	SAP	I-Doc	OFTP
Lohmann & Rauscher	SAP	UN/EDIFACT	FTP
Mondelez	SAP	Flatfile ASCII	AS2
Maestrani	SAP	Flatfile ASCII	FTP
Merck Serono	SAP	Idoc	OFTP
Novartis Consumer Health CH	SAP	Flatfile ASCII	AS2
Novartis Pharma	SAP	Flatfile ASCII	AS2
Pacovis AG	Navision/Axapta	Flatfile ASCII	OFTP
PM Care Systems	OfficeX	Flatfile ASCII	OFTP
Richner	CRH Trade	Flatfile ASCII	FTP
Schülke & Mayr	SAP	Flatfile ASCII	OFTP
Siemens Building Controls	SAP	XML	SFTP
Stähler	Abacus	Flatfile ASCII	FTP
Steinfels	Navision/Axapta	Flatfile ASCII	OFTP
Switcher	SAP	Flatfile	FTP
Syngenta	SAP	UN/EDIFACT	OFTP
Tempur	Dynamics Microsoft	Flatfile	FTP
Unilever Schweiz GmbH	SAP	XML	AS2
Vaillant	SAP	UN/EDIFACT	OFTP
Wrigley	SAP	UN/EDIFACT	OFTP

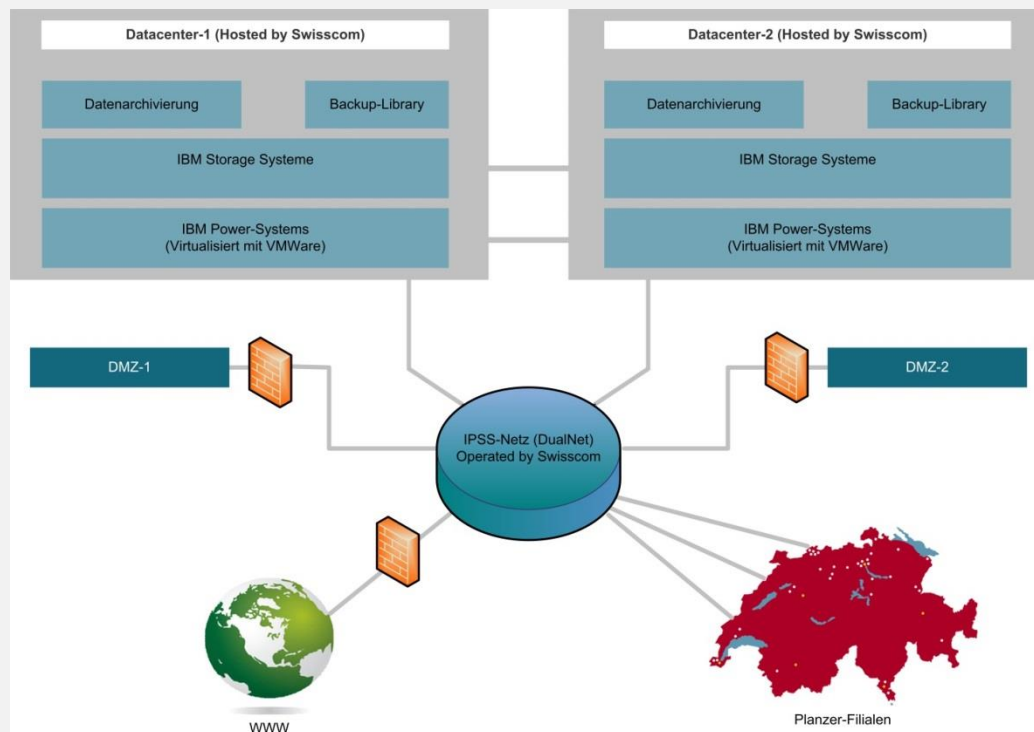
IT Back-up Konzept

Datacenter: 2 Rechenzentren bei Swisscom in Zürich (Housing)

Hochverfügbarkeit: Maximale Ausfallzeit = 2 Stunden
 Datacenter redundant erschlossen
 Kritische Filialen redundant erschlossen
 Kritische Applikationen mit Hochverfügbarkeit
 (Cluster, Replikationen)

Sicherheit: Internet-Sicherheit durch Swisscom
 VPN¹ durch Swisscom
 Datacenter mit Fingerprint
 Antivirus-Systeme
 Spam-Filter redundant

Back-up: Tägliche Sicherungen aller zentralen Systeme und Applikationsdaten



Systemverfügbarkeit

Das PLS steht von Montag bis Freitag täglich während 24 Stunden zur Verfügung. Die Datensicherung erfolgt im aktiven Zustand. Am Sonntag von 00.00 bis 06.00 Uhr steht das PLS nicht zur Verfügung.

Die EDI-Datentransfers zu unseren Mandanten stehen 7 Tage zu 24 Stunden zur Verfügung.
